

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Kathrin Anklam-Trapp (SPD)

und

Antwort

des Ministeriums des Innern, für Sport und Infrastruktur

Lärmschutzmaßnahmen an der Bahnstrecke Nierstein, Oppenheim, Dienheim, Guntersblum, Alsheim, Mettenheim, Osthofen

Die **Kleine Anfrage 1702** vom 26. Juni 2013 hat folgenden Wortlaut:

Laut Presseberichten RZ Koblenz und der Allgemeinen Zeitung vom 18. Juni 2013 war zu lesen, dass die Bahn am Mittelrhein 20 Mio. Euro für den Lärmschutz investiert. Auch im Bereich der Rheinschiene steigt der Güterverkehr auf der Schiene und damit einher geht die Beeinträchtigung der Menschen durch steigende Lärmentwicklung. Lärmschutzvorrichtungen an den Zügen, Schienen, Weichen und Lärmschutzmaßnahmen, die die Ausbreitung des Bahnlärms reduzieren sollen, sind in den vergangenen Jahren immer wieder erfolgt und werden weiter in einer so dicht besiedelten Region wie Rheinhessen gefordert.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Geht die Landesregierung davon aus, dass der Güterverkehr an der Rheinschiene in den nächsten Jahren zunehmen wird, und wenn ja, welche Prognosen liegen vor?
2. In der Vergangenheit sind bereits erhebliche Mittel in den Lärmschutz der betroffenen Gemeinden geflossen; können die Maßnahmen im Einzelnen benannt und beziffert werden?
3. Plant oder unterstützt die Landesregierung, dass gemeinsam mit der Bahn und dem Bund in den genannten Gemeinden eine Machbarkeitsuntersuchung in Auftrag gegeben werden kann, mit welchen technischen Mitteln es zur Lärmreduzierung von Bahnlärm kommen kann?
4. Die Aufteilung der Kosten von lärmreduzierenden Maßnahmen erfolgt wie?
5. Sind weitere Lärmschutzmaßnahmen derzeit in Planung, wenn ja, welche und mit welchem Planungsstand?

Das **Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 17. Juli 2013 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Die Prognosen des Bundesverkehrswegeplanes 2003 lauteten für die Strecke Mainz – Worms wie folgt:

für 2010	98 Güterzüge täglich
für 2015	171 Güterzüge täglich
für 2025	117 Güterzüge täglich.

Der prognostizierte Wert für 2010 wurde in der Realität 2012 und 2013 weit unterschritten. Die Landesregierung geht dennoch davon aus, dass der Güterverkehr an der Rheinschiene in den nächsten Jahren zunehmen wird. Eine aktuelle Prognose wird im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bundesverkehrswegeplans 2015 derzeit erstellt.

Zu Frage 2:

Zu den im Bereich der in der Kleinen Anfrage benannten Gemeinden vorgenommenen Lärmschutzmaßnahmen hat die DB AG mitgeteilt, dass insgesamt 19,7 Mio. Euro investiert wurden. Die einzelnen Maßnahmen sind der beigefügten Zusammenstellung von DB Netz zu entnehmen.

Zu Frage 3:

Derzeit wird im Rahmen der Tätigkeit des am 7. Dezember 2012 eingerichteten Beirats „Leiseres Mittelrheintal“ eine Machbarkeitsstudie für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen insbesondere im Bereich des Weltkulturerbes oberes Mittelrheintal vorbereitet. Anschließend ist eine ähnliche Untersuchung für den Bereich des unteren Mittelrheintals sowie zwischen Bingen und Mainz vorgesehen. Untersuchungen für Lärmschutzmaßnahmen an weiteren Streckenabschnitten sind bisher nicht erörtert worden. Die Landesregierung geht aber davon aus, dass solche Untersuchungen auch an anderen stark belasteten Streckenabschnitten vorgenommen werden müssen. Hierfür ist eine Durchführung unter der Federführung der DB AG und eine Finanzierung aus Mitteln des Bundes erforderlich.

Über die mit einer solchen Studie betrachteten lokalen aktiven Lärmschutzmaßnahmen am Gleis hinaus setzt sich die Landesregierung auch für lärmindernde Maßnahmen an den Wagen selbst ein, wie z. B. eine zügige und vollständige Umrüstung aller Güterwagen auf Verbundstoffbremsen, da diese Maßnahme an allen Bahnstrecken mit Güterzugverkehr zu einer Lärmreduzierung führen würde. Entsprechende Forderungen nach einem wirksamen gesetzlich vorgegebenen lärmabhängigen Trassenpreissystem, nach anspruchsvollen Emissionsgrenzwerten für Bestandsfahrzeuge sowie nach Durchfahrtsbeschränkungen für laute Güterzüge wurden sowohl an Bund und Bahn gerichtet als auch im Bundesrat eingebracht. Um den tatsächlichen Erfolg von Lärminderungsmaßnahmen überprüfen zu können, setzt sich die Landesregierung zudem auf mehreren Ebenen für ein flächendeckendes Lärmmonitoring durch Dauermessstationen ein.

Zu Frage 4:

Die bisher durchgeführten Lärmsanierungsmaßnahmen an den Strecken der DB AG wurden aufgrund der alleinigen Zuständigkeit des Bundes aus Bundesmitteln finanziert. Die Landesregierung erwartet, dass die Kosten für weitere ortsfeste lärmreduzierende Maßnahmen ebenfalls durch den Bund oder durch die DB AG finanziert werden.

Zu Frage 5:

Nach Kenntnis der Landesregierung sind derzeit außer der Lärmschutzmaßnahme in Alsheim (s. Liste der DB Netze zu Frage 2) keine weiteren Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der in der Kleinen Anfrage genannten Gemeinden in Planung.

Roger Lewentz
Staatsminister

Gesamtzusammenstellung der abgeschlossenen und in Bau und Planung befindlichen Lärmsanierungsabschnitte



Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes

TP Kurz Nr.	Ortsdurchfahrt	Bundesland	Strecken Nr.	Streckenabschnitt	von km	Schallschutz bis km	Abschnittslänge	Status aktive Massnahmen	Ges.Länge SSW's in Planung oder Bau Bahn-km	Realisierungs-jahr aktive Massnahmen	Ges.Länge SSW's erstellt Bahn-km	Status passive Massnahmen	Abschluss-/Realisierung passiver Maßnahmen	Anzahl sanierte WE
13 TP	13 OD						18.300 km		1.660 km		11.946 km			438 WE saniert
07121	Mainz Süd	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	1,7	3,0	1.300 km	abgeschlossen	--	--	--	abgeschlossen	--	0 WE
07105	Mainz - Weisenau	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	3,0	4,6	1.600 km	abgeschlossen	--	--	--	abgeschlossen	2007	67 WE
07094	Mainz - Laubenheim	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	6,0	7,9	1.900 km	abgeschlossen	--	2007	2.675 km	abgeschlossen	2008	48 WE
07095	Bodenheim	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	9,2	11,1	1.900 km	abgeschlossen	--	2011	1.600 km	abgeschlossen	2012	13 WE
07096	Nackenheim	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	11,6	14,0	2.400 km	abgeschlossen	--	2011	2.659 km	abgeschlossen	2008	72 WE
07097	Nierstein	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	17,5	19,6	2.100 km	abgeschlossen	--	2010	2.050 km	abgeschlossen	2010	70 WE
07098	Oppenheim	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	19,7	21,9	2.200 km	abgeschlossen	--	2011	1.497 km	abgeschlossen	2010	87 WE
07099	Dienheim	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	22,3	23,0	0.700 km	abgeschlossen	--	2006	0.540 km	abgeschlossen	2007	1 WE
07112	Ludwigshöhe	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	24,9	25,1	0.200 km	abgeschlossen	--	--	--	abgeschlossen	2006	1 WE
07100	Guntersblum	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	27,1	28,2	1.100 km	abgeschlossen	--	2006	0.725 km	abgeschlossen	2007	12 WE
07101	Alshorn	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	30,3	31,4	1.100 km	in Planung	1.660 km	2017	--	in Planung	2018	0 WE
07102	Mellenheim	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	33,3	34,0	0.700 km	abgeschlossen	--	--	--	abgeschlossen	2007	6 WE
07103	Osthofen	Rheinland-Pfalz	3522	Mainz - Mannheim	37,0	38,3	1.300 km	abgeschlossen	--	--	--	abgeschlossen	2008	61 WE

Stand: Juni 2013

